Jugendhilfeplaner*in (59.10.00)

Wir, die **Universitätsstadt Marburg**, suchen **Sie** zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unser **Jugendamt** als **Jugendhilfeplaner*in**. Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Auf Grund der Vorgaben des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes ist die Vollzeitstelle grundsätzlich in Teilzeit besetzbar, Termine am Nachmittag und Abend müssen aber nach Absprache wahrgenommen werden.

Wenn Sie Freude an der Gestaltung von Planungsprozessen haben, neugierig auf die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachdiensten und freien Trägern sind und aktiv an der Weiterentwicklung der Jugendhilfe in Marburg mitwirken möchten, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Die Jugendhilfeplanung ist das Herzstück unserer strategischen Steuerung und sorgt dafür, dass Kinder, Jugendliche und Familien passgenau unterstützt werden. Dabei hat der öffentliche Träger der Jugendhilfe die Verantwortung, ein Angebot von Einrichtungen und Diensten bereitzustellen, das rechtzeitig und ausreichend auf die Bedarfe junger Menschen und Familien abgestimmt ist.

Ihre Aufgaben:

- Analysieren und Planen: Erfassen Sie Bedarfe und Ressourcen in Marburg durch Sozialraum- und Zielgruppenanalysen.
- Daten und Steuerung: Bereiten Sie Statistiken und Berichte auf, um Angebote für junge Menschen und Familien effektiv zu steuern.
- Konzepte entwickeln: Erarbeiten Sie ein Gesamtplanungskonzept in enger Abstimmung mit Fachplanungen und freien Trägern.
- Gremienarbeit: Initiieren und begleiten Sie relevante Gremien und Ausschüsse.
- Entscheidungsprozesse: Unterstützen Sie mit fundierten Vorlagen die (fach-)politischen Entscheidungen.
- Fördermittel nutzen: Recherchieren Sie Programme, erstellen Projektanträge und begleiten Interessensbekundungsverfahren.
- Teamwork: Arbeiten Sie eng mit der Jugendamtsleitung und den Fachdiensten zusammen, auch im Leitungsteam.
- Repräsentation: Vertreten Sie das Jugendamt in Arbeitsgruppen und Netzwerken auf regionaler und überregionaler Ebene.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über Engagement für Kinder und Jugendliche und möchten die Lebenssituation von Familien verbessern und die Infrastruktur in Marburg aktiv weiterentwickeln.
- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Studium (FH-Diplom/Bachelor) in Sozialer Arbeit, Pädagogik, Sozialwissenschaften, Soziologie. Bewerbungsberechtigt sind Sie auch, wenn Sie über einen Masterabschluss in den genannten Bereichen oder einem

anderen Masterabschluss mit Planungserfahrung in der Jugendhilfe verfügen.

- Sie verfügen über Kenntnisse im Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII) – Kinder- und Jugendhilfe und den aktuellen gesetzlichen Entwicklungen.
- Sie verfügen über mehrjährige Praxis in der Jugendhilfe sowie Planungserfahrung im sozialen Bereich.
- Sie arbeiten sicher mit Daten und kennen verwaltungsinterne Abläufe.
- Sie bringen Menschen zusammen, moderieren Diskussionen und erzielen tragfähige Lösungen.
- Sie verfügen über sicheres Auftreten, klare Ausdrucksweise, Organisationstalent und interkulturelle Kompetenz.
- Eigenständigkeit und Verantwortungsbewusstsein: Sie treffen Entscheidungen souverän und arbeiten selbstständig.
- Sie zeichnet Zuverlässigkeit, Organisationsgeschick, sowie selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten aus.

Wir bieten Ihnen als zuverlässiger und familienfreundlicher Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes u. a. folgende Tarif- und Sozialleistungen:

- Eine Vergütung nach Entgeltgruppe E 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst.
- Für Tarifbeschäftigte eine Jahressonderzahlung („Weihnachtsgeld“) und Leistungsentgelt sowie die für den öffentlichen Dienst übliche betriebliche Altersvorsorge.
- Einen interessanten, verantwortungsvollen und zukunftweisend angelegten Aufgabenbereich.

Freuen Sie sich darüber hinaus auf:

- Eine sichere Perspektive in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis bei einer öffentlichen Arbeitgeberin
- Ein Job-Ticket innerhalb des RMV-Tarifgebietes (mit Mitnahmemöglichkeit für Begleitperson und Kindern nach 19 Uhr und ganztags an Samstagen, Sonn- und Feiertagen)
- Weiterentwicklungsmöglichkeiten und ein vielfältiges Fortbildungsjournal
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Gesundheitskursen und Sporttagen
- Flexible Arbeitszeiten und Homeoffice

Unser Selbstverständnis:

Die Universitätsstadt Marburg als Arbeitgeberin versteht sich als zukunftsorientierte Verwaltung. Mit unseren rund 1.800 Beschäftigten erbringen wir eine Vielzahl von bürger*innennahen Dienstleistungen. Dabei orientieren wir uns an rechtsstaatlichem Handeln, sozialer Verantwortung, Gleichheit, Fairness, Neutralität und Toleranz.

Bei uns gehört der Umgang mit kultureller Vielfalt, die Kommunikation und Interaktion

zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen zum Alltag. Wir freuen uns sehr, wenn sich Personen aller Nationalitäten von unserem Angebot angesprochen fühlen und sich bei uns bewerben.

Die Stadtverwaltung Marburg strebt an, den Frauenanteil in diesem Bereich zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünschst.

Schwerbehinderte Bewerber*innen (bitte Nachweis beifügen) werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt eingestellt.

Ehrenamtliches Engagement ist uns wichtig. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind oder Familienaufgaben wahrnehmen, bitten wir Sie, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können ggf. im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgesehene Tätigkeit dienlich sind.

So können Sie sich bewerben:

Wenn wir Ihr Interesse an dieser Aufgabe geweckt haben und Sie die persönlichen Voraussetzungen erfüllen, reichen Sie uns bitte bis spätestens **28.04.2025** Ihre Online-Bewerbung über den Button „Jetzt online bewerben“ unterhalb dieses Ausschreibungstextes mit den maßgeblichen Bewerbungsunterlagen (insbesondere Qualifikationsnachweise, Zeugnisse) ein. Auf Grund IT-sicherheitstechnischer Belange können ausschließlich Bewerbungen im pdf-Format im Auswahlverfahren berücksichtigt werden.

Sie können sich bis zur oben genannten Frist auch schriftlich bei uns unter Angabe der **Kennzahl 59.10.00** bewerben. Bitte reichen Sie hier die oben genannten Unterlagen ausschließlich in Kopie ein, da diese im Falle einer Absage nicht zurückgesandt werden. Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an den

Magistrat der Universitätsstadt Marburg
Fachdienst Personal
Kennzahl 59.10.00
35035 Marburg

Sie haben Fragen?

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Ansprechpersonen für Sie sind:

für fachliche Fragen zur Tätigkeit:

Frau Lambrecht

Telefon: 06421 201 – 1520

E-Mail: stefanie.lambrecht@marburg-stadt.de

Magistrat der Universitätsstadt Marburg

Fachbereich Kinder, Jugend, Familie

35035 Marburg

für Fragen zum Bewerbungsverfahren:

Herr Prieler
Telefon: 06421 201-1552
E-Mail: bewerbung@marburg-stadt.de
Magistrat der Universitätsstadt Marburg
Fachdienst Personal
35035 Marburg

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen